

Hortense Ullrich

Betreff:  
LiebesWahn

PinkMuffin

@

BerryBlue

THIENEMANN



Joachim Friedrich

zu Gotthilf und Rosalie, die einträchtig in der Sonne dösen.

»Danke, junger Mann!«, höre ich die Stimme Deiner Mutter rufen.

Ich drehe mich um und will sagen: »Keine Ursache.« Aber mir bleibt das Wort im Hals stecken.

Dein Vater steht vor mir.

»Wer sind Sie?«, zischt er mich an und sieht aus wie ein Vulkan, kurz vor dem Ausbruch.

»Ich bin ein Freund von MAX«, antworte ich eingeschüchtert.

In dem Augenblick bricht der Vulkan aus:

»RAUS!!!«

»Passen Sie bitte auf die Schweine auf«, sage ich noch.

Dann bin ich gegangen. War besser so, glaube ich.

Die Rückfahrt verlief ohne Probleme, wenn man mal von der älteren Dame absieht, die mir im Bus gegenüber saß.

Sie hielt mir ein Taschentuch hin und meinte: »Putz dir den Mund ab, Junge. In deinem Alter sollte man Schokoladeneis essen können, ohne sich zu beschmieren.«

So, nun kennst Du die Geschichte. Ich kann Deinem Vater wirklich nicht übel nehmen, dass er sauer auf mich ist. Aber vielleicht könntest Du ihm ja erklären, dass ich wirklich nix dafür konnte.

Vor allem aber merk Dir: Sag niemals das Wort »laufen«, wenn Du Gotthilf und Genoveva an der Leine hast. Wie geht es den beiden eigentlich? Und was machen Gotthilf und Rosalie? Stell Dir vor, die bekommen

Nachwuchs! Na ja, so weit ist es ja wohl noch nicht – hoffe ich jedenfalls.

Ich muss Schluss machen. Meine Eltern waren gerade in meinem Zimmer. Beide! Sie wollen unbedingt mit mir reden. Möchte wissen, was sie wollen. Hoffentlich gibt's keinen Stress. Du weißt ja, ich hasse Stress! Ich melde mich wieder.

Berry

**Von: PinkMuffin**

**An: BerryBlue**

**Betreff: Dein Cousin Billy**

Lieber Berry,

ich habe eine gute und eine schlechte

Nachricht.

Die gute Nachricht ist, meine Eltern werden Dich nicht verklagen.

Die schlechte Nachricht ist: Du bist nicht Berry.

Bestimmt willst Du dafür 'ne Erklärung. Ist einfach:

Da ich ja noch nicht wusste, wie viel Flurschaden Du hier bei uns angerichtet hast (ich musste runter, bevor ich Deine Mail lesen konnte), musste ich mit dem Schlimmsten rechnen und dachte mir, Angriff ist die beste Verteidigung.

Also habe ich gleich vorwurfsvoll zu meinen Eltern gesagt: »Wieso habt ihr diesen Irren hier reingelassen und euch Schweine andrehen lassen?«

»Xenia!«, flötete meine Mutter.

»Antonia!«, schimpfte mein Vater.

Diese Vornamenskiste ist schon gelegentlich absurd. Wenn meine Großmutter auch noch hier gewesen wäre, hätte sie ihr übliches »Mathilda« dazwischengerufen.

Ist doch nicht zu fassen, dass sich drei Erwachsene nicht einigen können, wie ein Kind heißen soll, und der Kompromiss liegt in mehreren Vornamen. Na ja, zumindest sind die drei sich in einem einig: nämlich dass sie es ziemlich blöd finden, dass ich ihre drei Namen zu MAX abgekürzt habe.

Mann, wenn ich mal nicht als multiple Persönlichkeit ende, dann weiß ich auch nicht.

Na, jedenfalls kam mein Vorwurf wegen der Schweine bei meiner Mutter an.

Sie verteidigte Dich sofort: »Aber Xenilein,